



Stellenausschreibung

Beim Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern ist im Dezernat „Förderung und Tierzucht“ der Abteilung Landwirtschaft zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiters Förderung (w/m/d)

zu besetzen.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Der Dienort ist Rostock.

Aufgabengebiet:

Operationelles Programm (OP), Zahlung finanzieller Beihilfen im Rahmen des OP für die Erzeugerorganisation (EO) für Obst und Gemüse Mecklenburger Ernte GmbH

- Auskunftserteilung und Informationen zu den entsprechenden Gesetzgrundlagen
- Prüfung der Angaben, Bearbeitung und Kontrolle bei der EO
- Beurteilung und Prüfung von Jahresabschlussberichten oder Jahresbilanzen bei den Mitgliedsbetrieben
- Bearbeitung von Anträgen auf Teil- und Restzahlungen gem. der geltenden Fristen
- Erstellung eines zeichnungsreifen Bewilligungs- bzw. Änderungsbescheides
- Durchführung von Vor-Ort-Kontrollen
- Erarbeitung von Berichten und Statistiken, Zuarbeiten für das Fachreferat im LM und die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)

Anforderungsprofil:

- erfolgreicher Abschluss als Bachelor of Laws - öffentliche Verwaltung oder als Diplom-Verwaltungswirtin (FH) bzw. Diplom-Verwaltungswirt (FH) oder Verwaltungsfachwirtin bzw. Verwaltungsfachwirt oder erfolgreicher Abschluss des A II-Lehrganges oder als Diplom (FH) bzw. Bachelor der Fachrichtung Agrarwissenschaft bzw. Landwirtschaft
- nachgewiesene und aktuelle, mindestens zweijährige Tätigkeit im Bereich der Landwirtschaftsförderung
- Führerschein Klasse B
- sichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- sichere Anwendungskenntnisse von MS-Office-Software
- Engagement, eigenständiges Arbeiten und teamorientierter Zusammenarbeit
- Konfliktfähigkeit, Kooperationsbereitschaft
- gute Fähigkeit zum konzeptionellen Denken - Problemlösungskompetenz
- Überzeugungskraft, Durchsetzungsvermögen, Verhandlungs- und Organisationsgeschick

Leistungen:

- Die Stelle ist nach der Entgeltgruppe 9b TV-L bewertet.
- Der Dienstposten ist teilzeitfähig.
- eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe
- unbefristete Tätigkeit im Landesdienst M-V
- Einarbeitung durch erfahrende Kolleginnen und Kollegen
- flexible Arbeitszeiten
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Hinweise:

Die Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht (geschlechtsneutral).

Die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern ist bestrebt, in Bereichen, in denen ein Geschlecht aufgrund struktureller Benachteiligungen unterrepräsentiert ist, den Anteil des unterrepräsentierten Geschlechtes zu erhöhen. Entsprechend Qualifizierte werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte ist von Bewerberinnen bzw. Bewerbern aus dem öffentlichen Dienst in der Bewerbung schriftlich zu erklären.

Zur Beantwortung von Fachfragen steht Ihnen Herr Koll, Tel. 0385/588-61620, in personalrechtlichen Fragen Frau Lange, Tel. 0385/588-61120, zur Verfügung.

Ihre vollständigen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (geeignete Nachweise zu Qualifikationen; Kompetenzen und ein aktuelles sowie ggf. vorhandene weitere Arbeitszeugnisse) richten Sie bitte **bis zum 18. Oktober 2026** an das

**Landesamt für Landwirtschaft,
Lebensmittelsicherheit und Fischerei MV
Personaldezernat
Kenn-Nr.: SB 620
Thierfelderstraße 18
18059 Rostock.**

Ihre Bewerbung können Sie auch per Email unter personal@lalif.mvnet.de einreichen (bitte nur im PDF-Format als eine Datei).

Eine Online-Bewerbung ist unter folgenden Link möglich: <https://karriere-in-mv.de/stelle/17399-sachbearbeiter-in-w-m-d-foerderung>

Auf dem Postweg eingesandte Bewerbungsunterlagen werden nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt.

Mit dem Einreichen Ihrer Bewerbung stimmen Sie ausdrücklich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu. Diese erfolgt ausschließlich zum Zweck des Be-

werbungsverfahrens. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Von der erfolgreichen Bewerberin/von dem erfolgreichen Bewerber wird die Vorlage einer Auskunft aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) gefordert. Die Kosten hierfür werden nicht übernommen.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Rostock, 24.09.2026